

## Blauer Pool

### Alarmierung und Aufgebot der Angehörigen des Blauen Pools (AdBP)

Der Blaue Pool besteht aus 50 bis 70 Angehörigen. Der Blaue Pool ist aufgeteilt in zwei Alarmgruppen, welche separat oder gemeinsam aufgeboten werden kann. An jeder Gruppe des Blauen Pools sind rund 5 – 10 Notfallärzte angegliedert. Diese können separat aufgeboten werden. Zusätzlich wird gleichzeitig die Kdo-Gruppe der Feuerwehr Emmen alarmiert, welche das Material des Blauen Pools zum Einsatzort überführt. Ein Offizier der Kdo-Gruppe nimmt das POLYCOM-Funkgerät in Betrieb, die Einsatzleitzentrale der Luzerner Polizei („Pilatus Zentrale“) weist die Gruppe zu.

Alarmgruppe 144.1 Basis Emmen	Alarmgruppe 144.2 Basis Sursee
<ul style="list-style-type: none"><li>• AdBP Gruppe 144.1</li><li>• Notfallärzte 144.3</li><li>• Kdo-Gruppe Emmen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• AdBP Gruppe 144.2</li><li>• Notfallärzte 144.4</li><li>• Kdo-Gruppe FRS</li><li>• Kdo-Gruppe Emmen</li></ul>

Offizier der Kdo-Gruppe ruft SNZ 144 an, um den Einsatzort (evtl. Fahrroute) zu erfahren.

Offizier der Kdo-Gruppe Emmen organisiert Transport der AdBP zum Schadenplatz und den Materialtransport Armeefrastruktur Rothenburg

Offizier der Kdo-Gruppe FRS organisiert Transport der AdBP zum Schadenplatz und Offizier der Kdo-Gruppe Emmen den Materialtransport Armeefrastruktur Rothenburg

Bei einem Ernstfallaufgebot rücken die Angehörigen des Blauen Pools und die Notfallärzte gemäss Einteilung an den zentralen Sammelplatz beim Feuerwehrgebäude in Emmen bzw. Sursee ein. Vom Sammelplatz aus erfolgt der Transport mittels Mannschaftstransporter der Feuerwehren zum Einsatzort. Von dieser Regelung abweichende Anweisungen werden bei Bedarf beim Aufgebot bekannt gegeben.

### Meldewesen und Führung der AdBP

Die Angehörigen des Blauen Pools sind im Einsatz grundsätzlich dem Rettungsdienst 144 unterstellt. Der Ablauf am Einsatzort soll einem automatisierten Standard wie folgt entsprechen:

- Am Einsatzort:
- Chargierte (Offiziere, Gruppenführer) melden sich bei der Einsatzleitung
  - Erhalten den Auftrag:
    - Aufbau San Hist
    - Erste organisatorische Massnahmen
    - Mobile Einsatzequipen
    - Unterstützung der Rettungsaktionen
    - Betreuungsaufgaben
  - Bestimmen der Gruppe und erledigen des Auftrags

Verfasser/-in: Vinzenz Graf  
Funktion: Feuerwehrinspektor  
Datum: 14. Februar 2013

## Angehörige des Blauen Pools (AdBP)

- Vorgesetzte Stelle:** Im Übungsdienst: Kursleitung  
Im Einsatzdienst: Einsatzleiter Sanität
- Funktion Blauer Pool:**
- Unterstützung der rettungsdienstlichen Einsatzkräfte im Grossereignis
  - Bereitstellung der Infrastruktur, Technik und Logistik
- Hauptaufgaben AdBP:**
- Aufbau und Einrichten der Sanitätshilfsstelle
  - Betreuungsaufgaben im Bereich Sanitätshilfsstelle
  - Einleiten und Durchführen lebensrettender Sofortmassnahmen
  - Einsatz als Teil einer mobilen Einsatzequipe
  - Versorgung von Bagatellverletzungen nach der Triage
  - Betreuung von Nichtverletzten und Angehörigen
  - Führungsunterstützung: Patientenadministration, Dokumentation, Journalführung u.a.
- Schweigepflicht:**
- Information und Dokumentation bei besonderen Vorkommnissen und aussergewöhnlichen Vorfällen zuhanden Vorgesetzten
  - Im Einsatz nur gegenüber Vorgesetzten, d.h. keine direkte Kommunikation an die Öffentlichkeit, Presse etc
  - Die AdBP unterstehen der Schweigepflicht gegenüber unbefugten Personen, alle Patientendaten werden vertraulich behandelt
- Tenü, Ausrüstung:**
- Persönliche Ausrüstung der eigenen Feuerwehr
  - Einsatzwesten Blauer Pool
- Alarmierung:**
- Gemäss Dispo „Blauer Pool“ Feuerwehrinspektorat
  - Einsatzbereitschaft innerhalb 15 bis 60 Minuten
- Transport:**
- Im Übungsdienst: Sache des AdBP
  - Im Einsatzdienst: Sammelplatz Feuerwehrgebäude Emmen oder Sursee
- Verpflegung:**
- Im Übungsdienst: Kurs- oder Übungsleitung
  - Im Einsatzdienst: Einsatzleiter Sanität
- Entschädigung:**
- Besoldung durch KSD über Feuerwehrinspektorat, verantwortlich Leiter Fachbereich Notorganisation und Spezialdienste RD 144

## **Rekrutierung:**

- Feuerwehrinspektorat rekrutiert Personal gemäss Empfehlung der Feuerwehrkommandanten aus geeigneten Angehörigen der Feuerwehrsanzität
- Bedarf gemäss Vereinbarung und Absprache Feuerwehrinspektorat und Leiter Fachbereich Notorganisation und Spezialdienste RD 144

## **Aus- und Weiterbildung:**

- Jeder AdBP hat folgende Ausbildungsmodule obligatorisch zu absolvieren:
  - Modul 1: Bergen aus dem Gelände, Dauer 1 Tag
  - Modul 2: Sanitätsassistenz im Grossereignis, Dauer 3 Tage
- Freiwillig:
  - Modul 3: Psychische Erste Hilfe, Dauer 1 Tag
- Die AdBP müssen jährlich den obligatorischen Weiterbildungskurs Blauer Pool besuchen
- Die AdBP werden an Einsatzübungen Grossereignis aufgeboden

## **Anforderungsprofil AdBP:**

- Gute Erreichbarkeit
- Persönliche Reife, Sozial- und Fachkompetenz
- Hohe physische und psychische Belastbarkeit, gute Fitness
- 25 bis 50 Jahre
- Bereitschaft zu regelmässiger Weiterbildung
- Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Flexibilität
- Kommunikationsfähigkeit